

Zürich/Dortmund. Die Image-DVD der Neuapostolischen Kirche mit dem Titel „Lebendig – offen – auf festem Grund“ ist nun erschienen. In Nordrhein-Westfalen erhält jede Gemeinde sieben Exemplare für die Öffentlichkeitsarbeit. Die DVD kann außerdem über den Bischoff-Verlag käuflich erworben werden.

Die Image-DVD ist in sechs Hauptabschnitte gegliedert, die der Zuschauer ganz oder in Teilen anschauen kann. Interaktiv lässt sich die „neuapostolische Welt“ am heimischen PC betrachten oder im DVD-Player abspielen, für Vorträge über die Kirche nutzen oder bei einem Tag der offenen Tür präsentieren.

„Was ist die Neuapostolische Kirche? Woran glauben ihre Mitglieder? Welche Gemeinsamkeiten gibt es mit anderen Konfessionen? Sind alle neuapostolischen Priester Laien?“ Auf diese und weitere Fragen gibt die interessante DVD Antworten. Dabei wechseln sich Filme, Fotogalerien, Texte und Schautafeln ab. Es gibt auch – wie bei DVDs häufig üblich – einen Bonusbereich.

Referat für Schulunterricht

In der Rubrik „Zehn Fragen an den Stammapostel“ beantwortet Stammapostel Wilhelm Leber Fragen zu seiner Aufgabe als Stammapostel und zu seiner Person. Für Schülerinnen und Schüler interessant ist die Rubrik „Referat in Schulen“ – dort werden bestimmte Sequenzen der DVD hintereinander abgespielt. Die knapp 15 Minuten Vortragszeit eignen sich besonders gut, um danach in ein inhaltliches Gespräch über die Kirche einzutreten

Würde man alle DVD-Inhalte hintereinander abspielen, etwa bei einem Tag der offenen Tür (ist als Rubrik ebenfalls vorgesehen), ließen sich rund 90 Minuten lang Eindrücke aus der Neuapostolischen Kirche betrachten.

Zwei Jahre Arbeit

Derzeit wird die DVD in den Gebietskirchen im deutschsprachigen Europa eingeführt. In den Bezirken der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen kann der Film im Rahmen von

Gemeindestunden vorgestellt werden. Dabei soll auch über mögliche Einsatzmöglichkeiten gesprochen werden.

Zwischen der ersten Grobplanung der DVD bis zur endgültigen Fertigstellung sind knapp drei Jahre vergangen. In dieser Zeit wurden die einzelnen Filme abgedreht, Fotogalerien gefüllt, Töne und Musikstücke aufgenommen. Der Stammapostel stand einen ganzen Tag lang für ein Interview zur Verfügung, viele Stunden Arbeit sind in das Projekt geflossen.

Die inhaltliche Koordination lag in den Händen der AG Öffentlichkeitsarbeit in Europa unter Vorsitz von Apostel Walter Schorr (Nordrhein-Westfalen). Mit der Produktion wurde eine Agentur aus Köln beauftragt.

12. März 2010

Text: Neuapostolsiche Kirche

Fotos: Neuapostolische Kirche

Top Links

- "Neuer Image-Film im Handel" (www.nak.org)

Externe Links

- "Neuer Image-Film im Handel" (www.nak.org)



(c) 2010 Neuapostolische Kirche

